

Studien: Neurodermitis

Welche Erkrankung wird behandelt?

Atopische Dermatitis (Neurodermitis)

Warum wird die Studie durchgeführt?

Atopische Dermatitis (Neurodermitis) ist die häufigste chronische Hauterkrankung. Menschen in allen Lebensphasen sind von ihr betroffen und leiden unter roten, schuppenden, manchmal auch nässenden Ekzemen auf der Haut und starkem Juckreiz.

In unserer Studie wird eine neue Creme zur Linderung dieser Symptome getestet. Hierfür suchen wir Menschen mit atopischer Dermatitis, die bereit sind, für ca. vier Monate eine neue Creme auszuprobieren. Die Creme muss täglich (bis zu zwei Mal) auf die betroffenen Hautstellen aufgetragen werden. Auf betroffenen Hautstellen auf der Kopfhaut sowie im Gesicht, Nacken, auf Handflächen, Sohlen und Nägeln wird die Creme nicht angewendet. Studienteilnehmer können darüber hinaus für drei Wochen elektronische Armbänder tragen, die u.a. nächtliche Kratzbewegungen aufzeichnen. Das Tragen dieser Armbänder ist jedoch keine Bedingung für die Studienteilnahme.

In der Studie wird eine Creme mit dem neuen Wirkstoff und eine Creme ohne Wirkstoff miteinander verglichen.

Wer kann an der Studie teilnehmen?

Sie können eventuell an der Studie teilnehmen, wenn

- Sie zwischen 18 und 75 Jahre sind;
- Sie die Diagnose Atopische Dermatitis (Neurodermitis) seit mindestens drei Monaten haben
- Ihr BMI (Body-Mass-Index) 17,5 – 35 kg/m² beträgt;
- Sie bereit sind, das tägliche Eincremen der betroffenen Hautstellen vorzunehmen und zu ca. 8 Studienvisiten bei uns an das Zentrum zu kommen.

Ist eine Aufwandsentschädigung möglich?

Ja, Ihr Aufwand wird entschädigt. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie während des ärztlichen Beratungsgesprächs.

